

## **Montageanleitung: Standard-Keilrahmenaufhängung**

Diese Anleitung beschreibt die Montage einer klassischen Aufhängung mit **Bilderdrat**, **Anschraubösen und Ringschrauben** für Keilrahmenbilder. Es wird zwischen zwei Befestigungsarten unterschieden: **Nägel** (bis 8 kg) und **Dübel/Schraubhaken** (bis 16 kg).

### **A. Benötigte Teile (Pro Bild)**

#### **Zur Befestigung am Keilrahmen:**

- 2 Anschraubösen, 2 Ringschrauben
- 4 Kreuzschlitzschrauben
- 2,5 Meter spezieller Bilderdrat
- 4 Klebepads – für Wandschutz/Hinterlüftung

#### **• Zur Befestigung an der Wand (Wahlweise):**

- **Leichte Bilder (bis 8 kg):** 2 Stahlnägel
- **Schwere Bilder (bis 16 kg):** 2 Schraubhaken, 2 Dübel.

### **B. Benötigte Werkzeuge**

<b>Standard-Werkzeuge</b>	<b>Zusätzlich für Dübel-Montage</b>
Maßband / Zollstock	Schlagbohrmaschine
Bleistift	Hartmetallbohrer Ø 3 und Ø 6 mm
Wasserwaage	Kombinationszange (zum Eindrehen der Schraubhaken)
Hammer	Vorstecher (oder spitzer Rundstahl) zum Vorbohren

### **Montage am Bild (Keilrahmen)**

**Wichtig:** Ringschrauben und Anschraubösen dürfen nicht über den Keilrahmen überstehen (Wandschutz). Legen Sie das Bild mit der Motivseite nach unten auf eine saubere Unterlage.

## 1. Markierungen setzen:

- **Anschraubösen:** Markieren Sie links und rechts an den inneren, senkrechten Keilrahmenleisten einen Punkt in etwa **einem Drittel der Seitenlänge** (von oben gemessen) für die Mitte der Ösen. **Achten Sie auf Symmetrie.** (Größerer Abstand von oben führt zu stärkerer Neigung des Bildes.)
  - **Ringschrauben:** Markieren Sie an der inneren, waagrechten unteren Keilrahmenleiste zwei Punkte, ca. **12 cm von den Ecken** entfernt, um diese Leiste in den Aufhängeverbund einzubeziehen.
2. **Vorbohren/Vertiefen:** Drücken Sie die Bohrlöcher für alle Schrauben/Ösen mit einem **Vorstecher** oder einem kleinen Bohrer vor.
3. **Montage der Ringschrauben:** Drehen Sie die beiden **Ringschrauben** in die Markierungen der unteren Leiste ein (ggf. mit der Kombizange), bis die Ringösen fast am Holz anliegen.
4. **Montage der Anschraubösen:** Positionieren Sie die **Anschraubösen** auf den Markierungen der seitlichen Leisten und befestigen Sie diese mit je zwei der mitgelieferten Schrauben.
5. **Draht befestigen:** Knüpfen Sie den **Bilderdraht** fest an einer Ringschraube, führen Sie ihn durch beide Anschraubösen und knüpfen Sie ihn fest an der zweiten Ringschraube.
- **Länge:** Die Drahtlänge soll so gewählt sein, dass der Aufhängepunkt möglichst weit oben, aber **innerhalb der oberen Keilrahmeninnenkante** liegt.
- **Knoten:** Mehrfach verknoten und die Verbindung prüfen. Bei schweren Bildern empfiehlt es sich, den Draht doppelt durch die Anschraubösen zu führen.
- **Überstand:** Den Drahtüberstand besser aufrollen und im Freiraum des Keilrahmens verbergen, anstatt ihn abzuschneiden.
6. **Klebepads:** Kleben Sie die vier mitgelieferten **Klebepads** in die vier Ecken des Keilrahmens. (Dies dient der Hinterlüftung und dem Wandschutz – ca. 3-4 mm Abstand zur Wand).

## Montage an der Wand

**Hinweis:** Die Wand muss für Nägel oder \$6\text{ mm} \$ Dübel geeignet sein (bei Gipsplatten spezielle Dübel verwenden). **Waagrechtes Anbringen ist entscheidend.**

1. **Mittelpunkt:** Markieren Sie den gewünschten **Mittelpunkt** des Bildes auf der Wand (Höhe und Mitte).

## 2. Aufhängepunkte finden:

1. Die Mitte des Bildes als Mittelpunkt auf der Wand anzeichnen, also die Höhe und z. B. die Mitte der Wandfläche, in der sich nach der Montage die Mitte der Bildfläche befinden soll.
2. Die Höhe des Bildes durch zwei Teilen und über der Mittemarkierung anzeichnen.

3. Die Breite des Bildes durch vier Teilen und links bzw. rechts über der Mittemarkierung anzeichnen.
4. Ziehen Sie mit der **Wasserwaage** eine waagrechte Linie durch diese beiden Markierungen. Die Kreuzungspunkte sind die Befestigungspunkte.

### 3. Befestigung wählen:

Alternative 1: Nägel (bis 8 kg)	Alternative 2: Dübel & Schraubhaken (bis 16 kg)
Schlagen Sie die beiden <b>Stahlnägel</b> leicht schräg von oben ein, bis die Köpfe noch ca. <b>5 mm</b> aus der Wand stehen.	<b>Bohren:</b> Zuerst Ø 3, dann mit Ø 6 mm auf etwa <b>60 mm</b> Tiefe bohren.
	<b>Dübel:</b> Schlagen Sie die <b>Dübel</b> vorsichtig ein, bis sie bündig mit der Wand sind.
	<b>Haken:</b> Drehen Sie die <b>Schraubhaken</b> in die Dübel, bis der Abstand zur Wand ca. <b>5 mm</b> beträgt.

**Hinweis:** Bei kleineren Bildern ohne Mittelstrebe kann auch nur ein Schraubhaken ausreichen.

## E. Bild aufhängen

1. **Einhängen:** Heben Sie das Bild (am besten zu zweit) hoch und hängen Sie die Drahtschleife **gleichzeitig** in beide Nagel- bzw. Schraubhakenköpfe ein.
2. **Sichern:** Drücken Sie vorsichtig den oberen Bildrand leicht nach unten, um sicherzustellen, dass der Draht korrekt eingehakt ist.
3. **Ausrichten:** Überprüfen Sie mit Maßband (Mittigkeit) und **Wasserwaage** (Waagerechte). Die waagrechte Korrektur ist durch leichtes seitliches Verschieben möglich.